

Informationen aus dem Pfarrbüro:

### **Was ist zu tun, wenn ein Angehöriger stirbt?**

- Sie können einen Geistlichen zur Krankensalbung, bzw. zur Aussegnung am Sterbebett rufen. Tel. Pfarramt 09523-384 bzw. Notfallhandy, 0151-23217784.
- Es besteht auch die Möglichkeit der Begleitung von Sterbenden und deren Angehöriger durch ehrenamtliche Hospizhelfer. Kontakt über Einsatzleitung/Hospiztelefon: 0175-2943745.
- Weitere Kontaktstellen:  
Caritas Altenservicezentrum St. Martin/St. Anna Frau Kuboth: 09523-1499  
Ambulant betreute Wohngemeinschaft Unfinden Frau Weiß: 09524-9562  
Malteser Referat Hospizarbeit Würzburg: 0931-4505-225
- Bitte rufen Sie auch Ihren Hausarzt an.
- Informieren Sie das Beerdigungsinstitut. Der Termin für die Beerdigung wird abgesprochen zwischen Pfarramt, Beerdigungsinstitut und den Angehörigen.
- Das Pfarrbüro informiert die Mesner vor Ort zum „Schiedungsläuten“.
- An den Tagen vor der Beerdigung ist es üblich, dass ein Rosenkranz für den Verstorbenen gebetet wird. (Es gibt örtliche Unterschiede zwischen Häufigkeit und Gestaltung)
- Der Geistliche kommt nach Terminabsprache zum Trauergespräch in die Familie und bespricht die Beerdigung.
- Es ist Brauch, dass Angehörige im Requiem bzw. Wortgottesdienst vorne rechts Platz nehmen.
- Die Ministranten freuen sich über eine Spende. Sie können diese nach dem Gottesdienst in der Sakristei abgeben.
- Zur Zahlung der Kosten der Beerdigung und zur Planung weiterer Seelenämter für Ihren Verstorbenen kommen Sie bitte ins Pfarrbüro.
- In der Zeit der Trauer können Sie für ein weiteres Gespräch auf uns Seelsorger zukommen.